



Die 4. Gesundheitsmesse in der Bochumer Stadtpark-Gastronomie war ein großer Erfolg.

fobo-Bilder (2): Eberhard Franken

Gesundheitsmesse mit Rekordbesuch

Termin für nächste Veranstaltung im Stadtpark: der 10. April 2016

Mit einem Rekordbesuch von 8000 Besuchern endete die 4. Gesundheitsmesse in der Bochumer Stadtpark-Gastronomie. Damit setzte sich fort, was sich schon beim Anmeldeboom der Aussteller in der Messe-Vorbereitungsphase angedeutet hatte: Ein deutlich verstärktes Interesse an Gesundheitsthemen und -produkten.

Die Vorsitzenden des ausrichtenden Medizinischen Qualitätsnetzes Bochum e.V. (MedQN), Dr. Michael Tenholt und Dr. Christian Möcklinghoff, zeigten sich darüber sehr erfreut. Auch Schirmherrin Oberbürgermeisterin Dr. Otti-

lie Scholz bekräftigte in ihrer Begrüßungsrede, dass diese alljährliche Messe nun ihren festen Platz am Gesundheitsstandort Bochum habe.

60 Aussteller, 28 Vorträge

Die Veranstalter hatten am bewährten Konzept festgehalten: Über 60 Aussteller aus Medizin, medizinnahen Gewerben und Dienstleistungsbereichen verteilen sich in den Sälen der Stadtpark-Gastronomie sowie in der oberen Etage. In den dortigen vier Veranstaltungsräumen gab es 28 Vorträge zu den unterschiedlichsten Gesundheitsthemen.

Im Ausstellerbereich ver-

treten waren u.a. auch viele Bochumer Selbsthilfegruppen, die fester Bestandteil im Medizinischen Qualitätsnetz Bochum sind.

„Jedes Jahr ein neues Organmodell“ – das ist die Devise. Nachdem bei den vorausgegangenen Veranstaltungen dem Publikum ein begehrtes Darmmodell sowie ein begehrtes Herzmodell präsentiert worden waren, gab es diesmal ein Lungenmodell zu besichtigen, das im großen Saal der Veranstaltungsorts viel Interesse auf sich zog.

Highlight im Messe-Geschehen war u.a. eine schwungvolle Tanzdarbietung der Zumba-Gruppe des Langendreerer Fitness-Centers Medicoach. Viel Zuspruch fand auch die reichhaltig bestückte Tombola, die vom Medienpartner des MedQN, der WAZ Bochum, ausgerichtet wurde.

Die von den Messe-Ausstellern gestifteten Preise reichten von Erste-Hilfe-Taschen über verschiedene Gesundheitsaccessoires wie Messgeräte bis hin zu mehrtägigen Reisen.

Überaus gut angenom-

men wurde das Angebot des Gesundheits-Check-ups. Dabei konnten sich Besucher an verschiedenen Ständen u.a. Blutdruck-, Venen-, Fußdruck-, Lungenfunktions- und Blutzuckermessungen oder auch Hörtests unterziehen und die Ergebnisse auf einen Laufzettel eintragen lassen.

Neues Organmodell

Die Firma Pfizer nahm dann auf Wunsch die computergestützte Gesamtauswertung dieser Laufzettel vor, so dass die teilnehmenden Messe-Besucher am Ende einen aufschlussreichen Überblick über ihren gesundheitlichen Allgemeinzustand erhielten. Am Ende zeigten sich auch die Aussteller zufrieden. Es herrschte ein kontinuierlich starker Andrang. „Wir waren fast am Limit. Viel mehr Besucher hätten wir kaum bedienen können“, hieß es.

Und natürlich geht es weiter. MedQN-Vorsitzender Dr. Michael Tenholt buchte schon vor Ort den Termin für die Gesundheitsmesse 2016. Bitte notieren: Es ist der 10. April. OG / eb-en

